Sakramentsgottesdienst

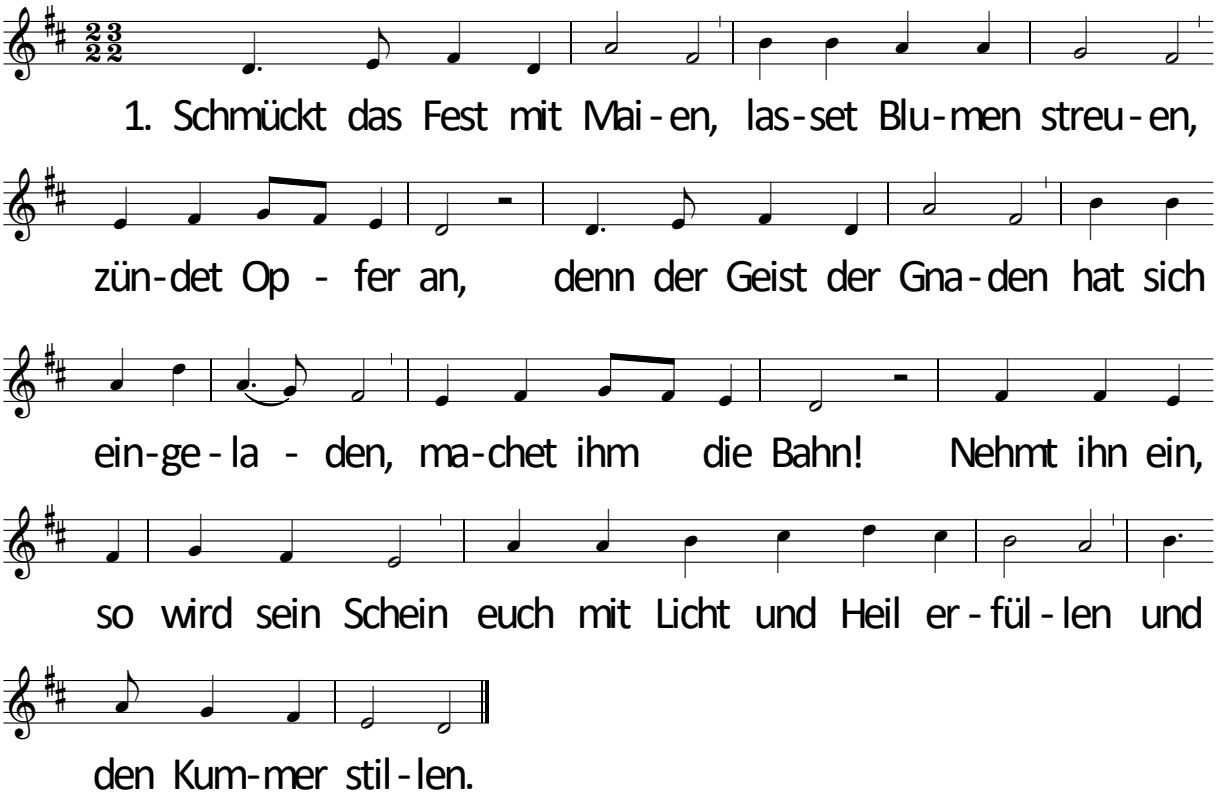
Feier der Heiligen Taufe

Pfingsten MMXX

Stadtpfarrkirche St. Niklas Ehrenfriedersdorf

Musik

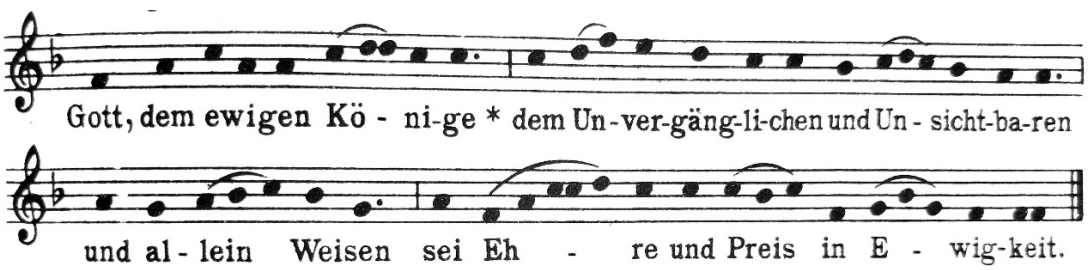
Votum – Begrüßung – Kreuzeszeichen – Confiteor



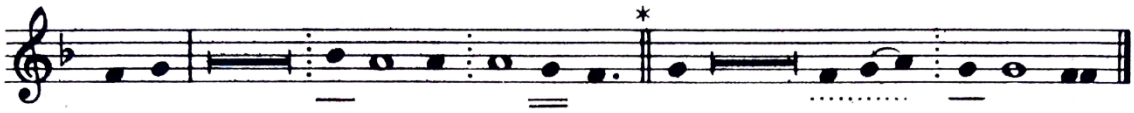
2. Tröster der Betrübten, / Siegel der Geliebten, / Geist voll Rat und Tat, / starker Gottesfinger, / Friedensüberbringer, / Licht auf unserm Pfad: / gib uns Kraft und Lebenssaft, / lass uns deine teuren Gaben / zur Genüge laben.

3. Lass die Zungen brennen, / wenn wir Jesus nennen, / führ den Geist empor; / gib uns Kraft zu beten / und vor Gott zu treten, / sprich du selbst uns vor. / Gib uns Mut, du höchstes Gut, / tröst uns kräftiglich von oben / bei der Feinde Toben.

4. Güldner Himmelsregen, / schütte deinen Segen / auf der Kirche Feld; / lasse Ströme fließen, / die das Land begießen, / wo dein Wort hinfällt, / und verleih, dass es gedeih, / hundertfältig Früchte bringe, / alles ihm gelinge.



Psalm 118 6. Psalmton



Dies ist der Tag, den der Herr macht * lasset uns freuen und fröhlich darinnen sein.

b g f
O Herr, hilf! * O Herr, laß wohlgelingen!

Gelobet sei, der da kommt im Namen des Herren * Wir segnen euch, die ihr vom Hause des Herrn seid.

Der Herr ist Gott, der uns erleuchtet * Schmücket das Fest mit Maien bis an die Hörner des Altars.

b g f
Du bist mein Gott, und ich danke dir * mein Gott, ich will dich preisen.

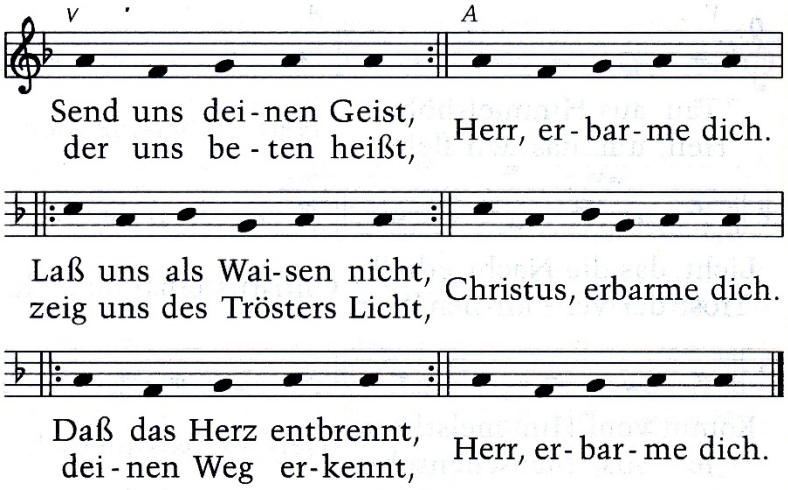
Danket dem Herrn, denn er ist freundlich * und seine Güte währet ewiglich!

Vers 24-29

Ehre sei dem Vater und dem Sohne * und dem Heiligen Geiste,

wie es war im Anfang, jetzt und immerdar * und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Kyrie eleison

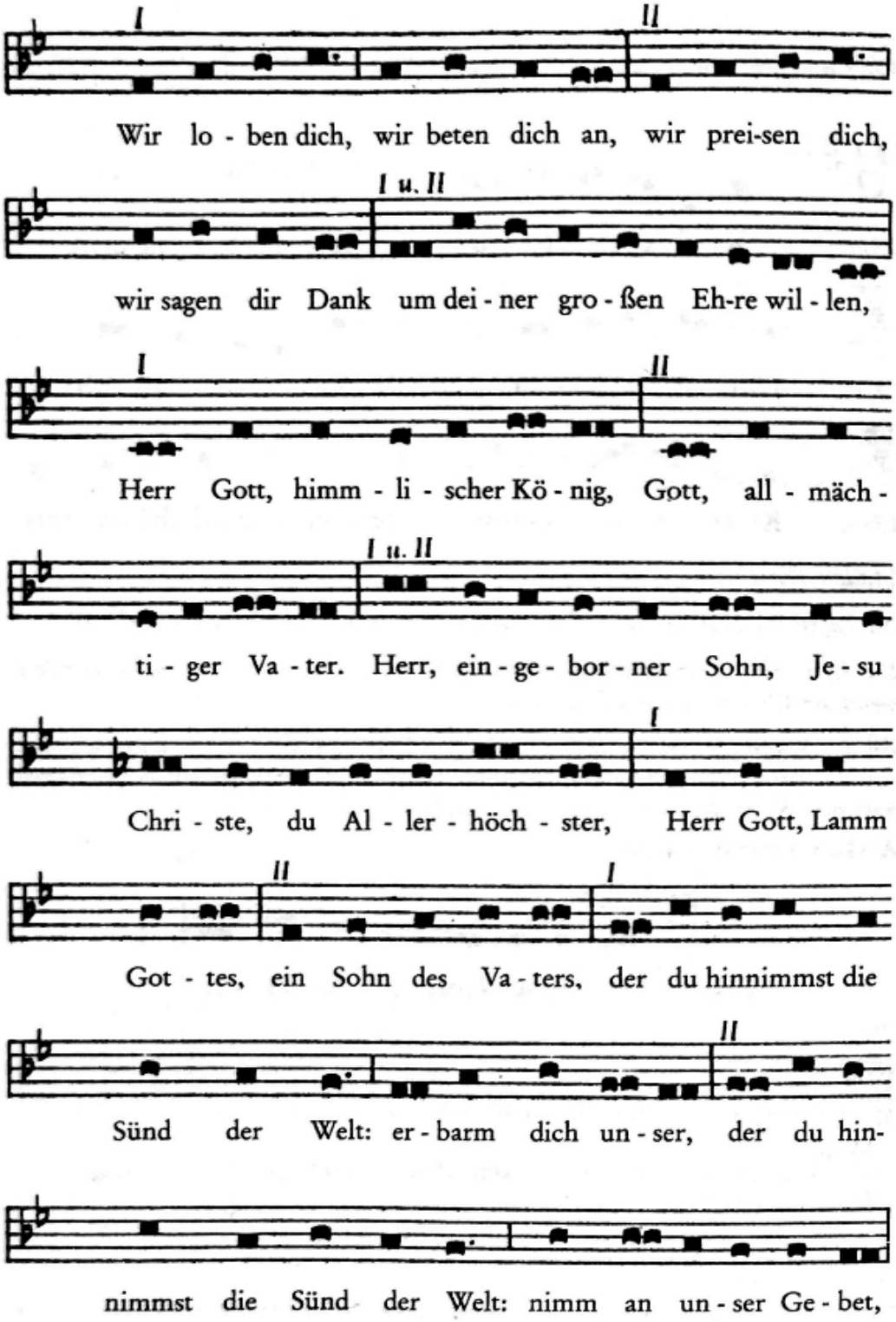


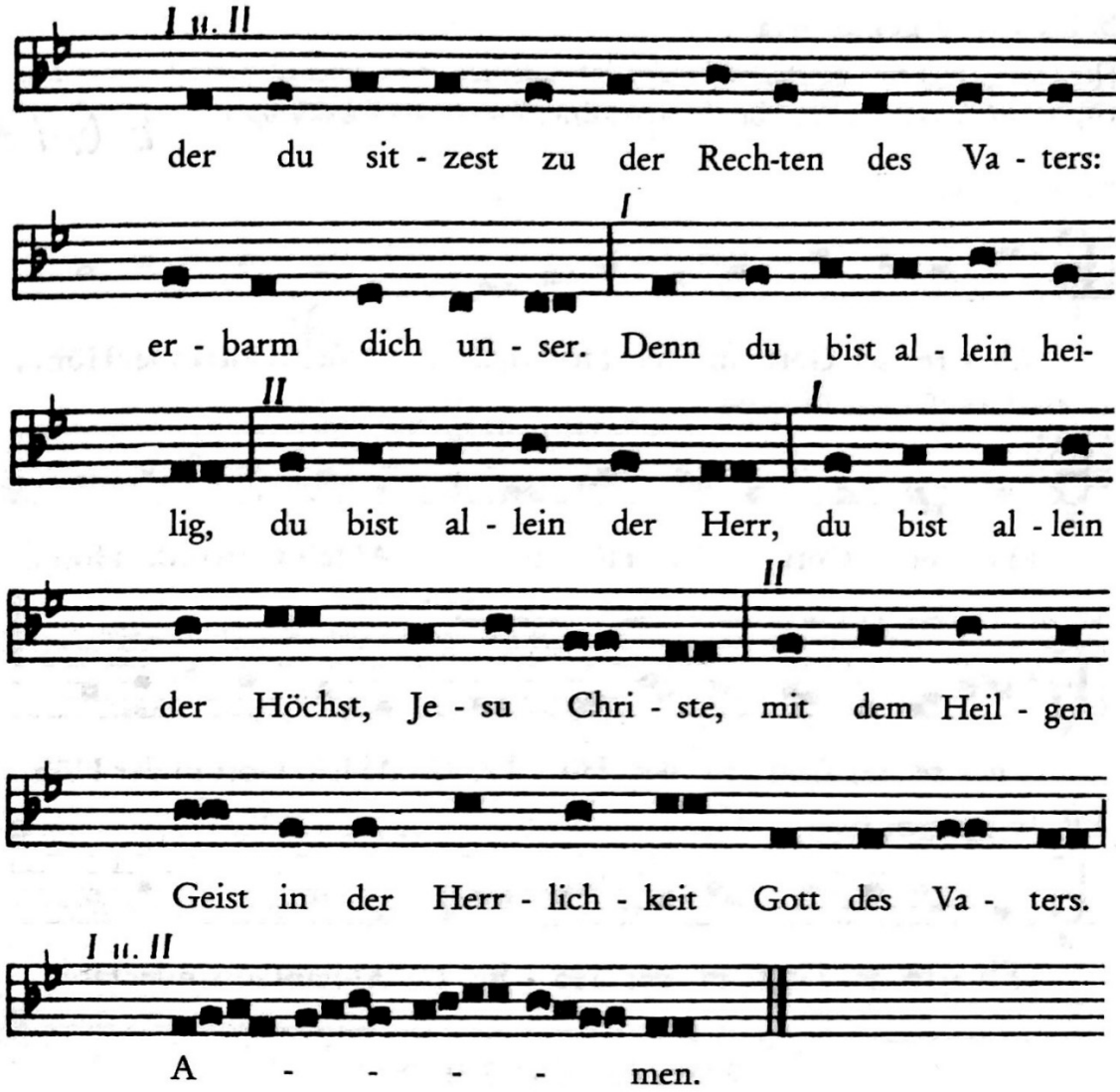
T: MARIA LUISE THURMAIR 1974
M: HERR, ERBARME DICH (NR. 178.5)

Gloria in exelsis (Ehre sei Gott in der Höhe)

Liturg: Ehre sei Gott in der Höhe!

Gemeinde: **Und auf Erden Fried, den Menschen sein Wohlgefallen.**
*(Es schließt sich unmittelbar der folgende Wechselgesang an. I singt der Kantor und **II singen Pfarrer und Gemeinde**.)*





Gebet

Halleluja

Evangelium (Taufbefehl Jesu: Matth. 28,18-20)

Lektor: Der Herr sei mit euch.
Gemeinde: **Und mit deinem Geist.**
Lektor: Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus:
Gemeinde: **Ehre sei Dir Herr!**

[18] Und Jesus trat herzu, redete mit ihnen und sprach: Mir ist gegeben alle
Gewalt im Himmel und auf Erden. [19] Darum gehet hin und lehret alle Völker:
Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes

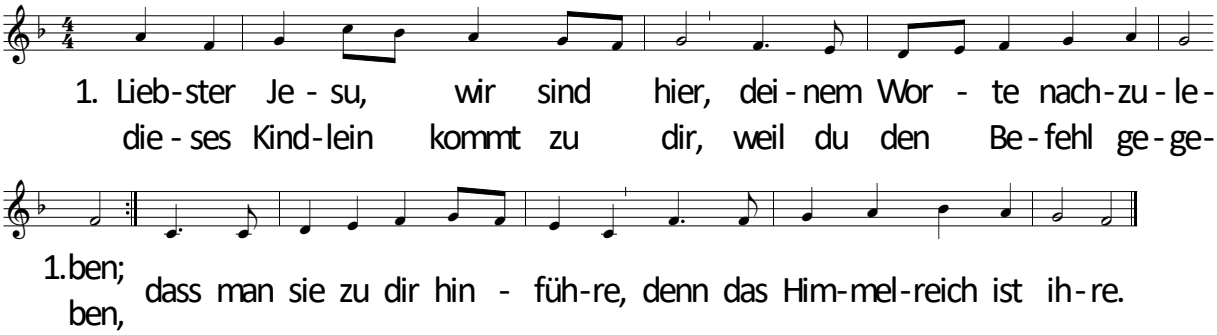
[20] und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

Lektor: Evangelium unseres Herr Jesus Christus
Gemeinde: **Lob sein Dir Christus.**

Predigt und Gebet

[1] Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle beieinander an einem Ort. [2] Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Sturm und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. [3] Und es erschienen ihnen Zungen, zerteilt und wie von Feuer, und setzten sich auf einen jeden von ihnen, [4] und sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist und fingen an zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen zu reden eingab. [5] Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. [6] Als nun dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde verstört, denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. [7] Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, Galiläer? [8] Wie hören wir sie denn ein jeder in seiner Muttersprache? [9] Parther und Meder und Elamiter und die da wohnen in Mesopotamien, Judäa und Kappadozien, Pontus und der Provinz Asia, [10] Phrygien und Pamphylien, Ägypten und der Gegend von Kyrene in Libyen und Römer, die bei uns wohnen, [11] Juden und Proselyten, Kreter und Araber: Wir hören sie in unsern Sprachen die großen Taten Gottes verkünden. [12] Sie entsetzten sich aber alle und waren ratlos und sprachen einer zu dem andern: Was will das werden? [13] Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll süßen Weins. [14] Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen: Ihr Juden, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, vernehmt meine Worte! [15] Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde des Tages; [16] sondern das ist's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist (Joel 3,1-5): [17] »Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch; und eure Söhne und eure Töchter sollen weissagen, und eure Jünglinge sollen Gesichte sehen, und eure Alten sollen Träume haben; [18] und auf meine Knechte und auf meine Mägde will ich in jenen Tagen von meinem Geist ausgießen, und sie sollen weissagen. [19] Und ich will Wunder tun oben am Himmel und Zeichen unten auf Erden, Blut und Feuer und Rauchdampf; [20] die Sonne soll in Finsternis verwandelt werden und der Mond in Blut, ehe der große und herrliche Tag des Herrn kommt. [21] Und es soll geschehen: Wer den Namen des Herrn anrufen wird, der soll gerettet werden.«

Fragen an die Eltern und Paten



2. Ja, es schallet allermeist / dieses Wort in unsern Ohren: / »Wer durch Wasser und durch Geist / nicht zuvor ist neu geboren, / wird von dir nicht aufgenommen / und in Gottes Reich nicht kommen.«

3. Darum eilen wir zu dir; / nimm das Pfand von unsern Armen; / tritt mit deinem Glanz herfür / und erzeige dein Erbarmen, / dass es dein Kind hier auf Erden / und im Himmel möge werden.

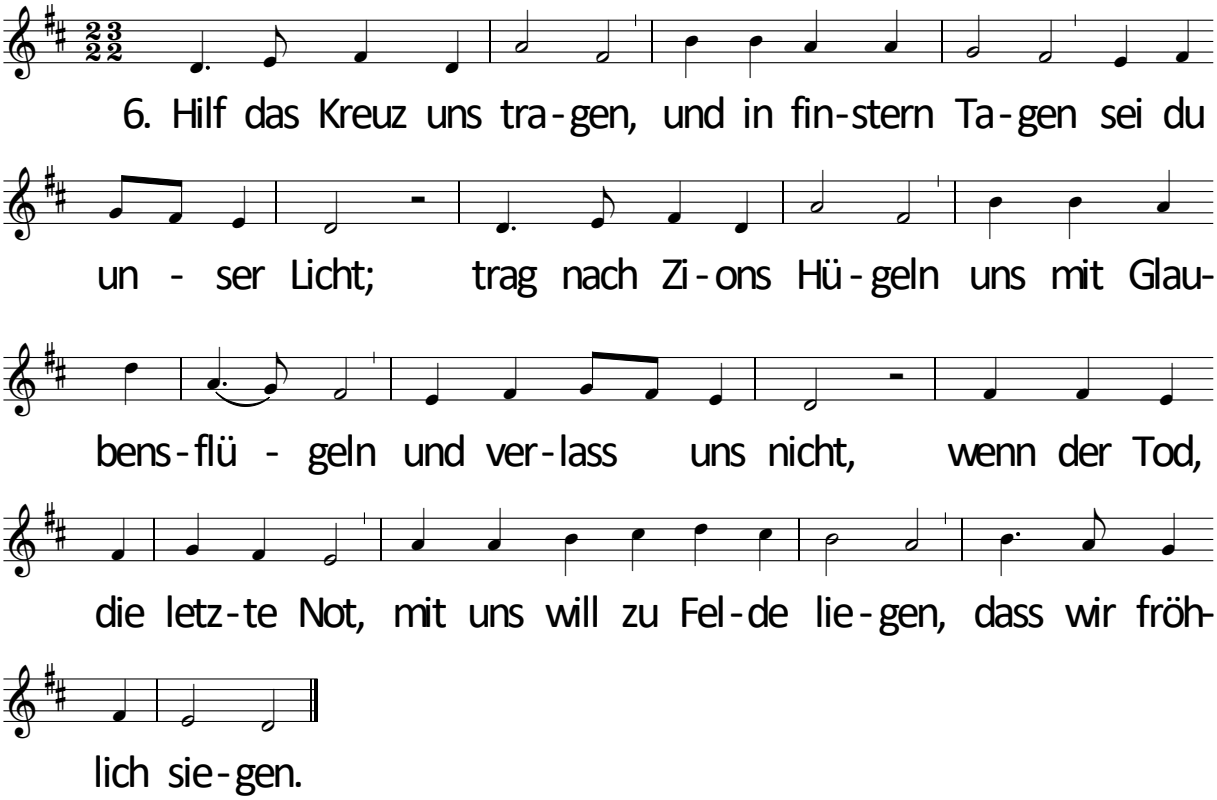
4. Hirte, nimm das Schäflein an; / Haupt, mach es zu deinem Gliede; / Himmelsweg, zeig ihm die Bahn; / Friedefürst, sei du sein Friede; / Weinstock, hilf, dass diese Rebe / auch im Glauben dich umgebe.

Credo

Ich glaube an Gott,
den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde,
und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben.
Amen.

Taufhandlung – Taufsegen – Taufkerze
Segnung der Familien



7. Lass uns hier indessen / nimmermehr vergessen, / dass wir Gott verwandt; / dem lass uns stets dienen / und im Guten grünen / als ein fruchtbar Land, / bis wir dort, du werter Hort, / bei den grünen Himmelsmaien / ewig uns erfreuen.

Abkündigungen
Segen
Musik